

EUROPÄISCHE LENTINELLUS-ARTEN

von Kotlaba und Pouzar - aus CM 1965

Übersetzung: Dobbitsch

- 1a) Sporen groß, 6,5-8,5 µm. 2
- 1b) Sporen klein, 3-6 µm. 3
- 2a) Bodenbewohnender Pilz (auf im Boden verrottenden Holzresten). Mit deutlichem Stiel:
LENTINELLUS OMPHALODES (Fr.) P.Karst.
- 2b) Holzbewohnender Pilz. Gänzlich ungestielt oder mit rudimentärem Stiel:
LENTINELLUS LAUROCERASI (Berk.& Br.) P.D.Orton
- 3a) Ganze Hutoberfläche, mindestens jedoch der untere Teil braun bis graulich-braun, haarig bis filzig.
..... 4
- 3b) Hutoberfläche kahl, mehlig oder leicht weißfilzig. 5
- 4a) Fruchtkörper groß, 3-12 cm breit. Lamellen 4-6 mm breit. Tramahyphen stark amyloid:
LENTINELLUS CASTOREUS (Fr.) Konr.& Maubl.
- 4b) Fruchtkörper klein, 1-3,5 cm breit. Lamellen 2-3 mm breit. Tramahyphen schwach amyloid:
LENTINELLUS URSINUS (Fr.) Kühn.
- 5a) Fruchtkörper elfenbeinweißlich:
LENTINELLUS PILATII Herink
- 5b) Fruchtkörper blaß ocker bis braun, niemals weiß. 6
- 6a) Stiele miteinander verwachsen. Fruchtkörper dicht rasig und Hüte fast trompetenförmig:
LENTINELLUS COCHLEATUS (Pers.ex Fr.) P.Karst.
- 6b) Stiele der Fruchtkörper einzeln oder Fruchtkörper ohne Stiel. 7
- 7a) Fruchtkörper klein, 0,6-3,5 cm breit, nicht rasig. Trama dünn, an der Basis 1-1,5 mm stark. Mit oder ohne Stiel:
LENTINELLUS FLABELLIFORMIS (Bolt.ex Fr.) Ito
- 7b) Fruchtkörper größer, 3-10 cm breit, rasig. Trama dicker, an der Basis 2-3 mm oder mehr. Stiel durchweg fehlend:
LENTINELLUS VULPINUS (Sow.ex Fr.) Kuehn.& Mre.